



Verlegeanleitung



Ein Unternehmen der **h** | haussermann Gruppe

kovalex[®]



WICHTIGER HINWEIS

Damit Sie lange Freude an Ihrer Kovalex®-Terrasse haben, beachten Sie bitte die Vorschriften und Hinweise in dieser Verlegeanleitung und verwenden Sie ausschließlich Produkte aus dem Kovalex®-Zubehörsortiment. Bei Abweichungen von den Montagevorschriften und dadurch entstandenen Mängeln kann keine Gewährleistung übernommen werden.

Allgemeine Informationen

Die Vorgaben dieser Verlegeanleitung basieren auf der Montage einer „Standardterrasse“ und bilden die Grundlage für sämtliche Verlegevarianten. Im Einzelfall kann es notwendig sein, für die Montage bauseitige Anpassungen vorzunehmen.

In Bezug auf Produkteigenschaften und Verlegung/Montage gelten zudem die allgemein anerkannten Regeln der Technik.

› Materialtypische Eigenschaften

Im Vergleich zu Massivholz kommt es bei Terrassenbelägen aus WPC zu einer um ca. 10 % höheren Oberflächentemperatur. Zudem kann sich eine WPC-Terrasse bei isoliertem Untergrund in seltenen Fällen elektrostatisch aufladen.

Durch den hohen Holzanteil (ca. 70 %) besitzen die Kovalex®-Terrassendielen die typischen Eigenschaften von unbehandeltem Massivholz. Das Quellen (Ausdehnen) und Schwinden (Zusammenziehen) der Dielen ist somit völlig normal. Geringe Abweichungen in Farbe, Bürstung und Schattierung, sowohl zwischen den einzelnen Dielen, als auch innerhalb einer Diele, sind gewünscht und stellen daher keinen Reklamationsgrund dar.

Wie jedes Holz bzw. jeder Holzwerkstoff durchläuft auch WPC einen natürlichen Reifungsprozess, der durch unterschiedliche Witterungseinflüsse bestimmt wird. Im Laufe der Zeit entsteht dadurch auch auf der Oberfläche der Kovalex®-Dielen eine attraktive Holzpatina, die den natürlichen Charakter der Terrassendielen unter-

stützt. Dieser Effekt ist bei Dielen mit gebürsteter Oberfläche etwas ausgeprägter als bei Dielen mit „glatter“ oder mattierter Oberfläche. Unbehandelte Bodendielen haben produktionsbedingt eine leicht glänzende Oberfläche. Nach ca. 6-8 Monaten (je nach Bewitterung) schwächt sich der Glanz jedoch deutlich ab und die Dielen erhalten ihre endgültige Optik. Darüber hinaus kommt es bei helleren Dielen mit gebürsteter Oberfläche (z.B. grau-gebürstet) kurz nach der Verlegung zu einer gelblich wirkenden Oberflächenoptik. Abhängig von der Bewitterung, bildet sich diese aber nach einigen Wochen wieder weitestgehend zurück.

Aufgrund des hohen Holzanteils kann es bei den Dielen zu kleinen Fasereinschlüssen kommen. Im Zuge der natürlichen Bewitterung (Wasseraufnahme) können diese leicht aufquellen und an der Dielenoberfläche sichtbar werden. Durch die normale Nutzung der Terrasse verschwinden diese Partikel jedoch weitestgehend wieder. Eine Schädigung oder Beeinträchtigung der Dielen tritt dadurch nicht ein.

› Materialpflege

Im Gegensatz zu Massivhölzern ist ein jährliches Streichen nicht notwendig. Wenn gewünscht, kann der Farbton jedoch nach Einsetzen einer gleichmäßigen Patina durch Streichen mit WPC-Öl aufgefrischt werden. Vor dem Streichen ist die Terrasse gründlich mit Wasser und WPC-Reiniger zu reinigen. Die Oberfläche muss völlig trocken sowie staub- und fettfrei sein. Das Öl mit einem Pinsel hauchdünn und gleichmäßig in Längsrichtung der Dielen auftragen und kurz einziehen lassen (max. 10 Min.). Anschließend das überschüssige Öl mit einem saugfähigen, trockenem Tuch aufnehmen und die Fläche mindestens 24 Stunden bei guter Witterung (kein Regen!) trocknen lassen (Hinweise des Öl-Herstellers beachten!).

Wie auch bei Massivholzterrassen befinden sich auf der Dielenoberfläche stets feine Schmutzpartikel, die durch Regen gelöst bzw. zusammengetragen werden und nach dem Trocknen auf den Dielen zurückbleiben. Vor Allem im Übergangsbereich von überdachten zu freien Flächen sind diese dann als dunkle

Ränder - sog. Wasserflecken - sichtbar. Aufgrund der aufgerauten Oberfläche sind Wasserflecken bei Dielen mit gebürsteter Oberfläche etwas stärker sichtbar als bei Dielen mit unbehandelter bzw. mattierter Oberfläche. Die Qualität der Dielen wird dadurch jedoch nicht beeinträchtigt, weshalb Wasserflecken ebenfalls keinen Grund zur Beanstandung darstellen. In der Regel sind solche Flecken mit klarem Wasser und herkömmlichen Reinigungsgeräten (Schrubber o.ä.) wieder zu entfernen.

Ein Gefälle in Längsrichtung der Dielen sorgt dafür, dass die Schmutzpartikel bei Regen von den Dielen heruntergespült werden. In Verbindung mit einer regelmäßigen Reinigung kann so die Bildung von Wasserflecken reduziert werden.

Nach Fertigstellung der Terrasse muss die gesamte Fläche mit Wasser und herkömmlichen Reinigungsgeräten (Schrubber, o.ä.) gesäubert werden. Zusätzlich muss die Terrasse mind. zweimal im Jahr gründlich gereinigt werden.

Planungsgrundlagen

› Untergrund und Unterbau

› Für Einsatzbereiche, bei denen eine bauaufsichtliche Zulassung vorgeschrieben ist (bspw. bei freitragenden Konstruktionen), darf das Kovalex®-Terrassensystem nur in Verbindung mit einem statisch ausreichend bemessenen, tragenden

und durchsturz sicheren Unterbau verwendet werden. Der Einsatz für konstruktive Anwendungen ist nicht zulässig.

› Grundsätzlich muss der Untergrund fest, tragfähig und frostsicher sein.

- › Bei ebenerdigen Terrassen ist ein umlaufender Randstein erforderlich. Ein direkter Anschluss der Terrassenfläche zum Rasen oder Erdreich ist unbedingt zu vermeiden. Der Abstand zwischen den Randsteinen und den Terrassendielen bzw. Abschlussprofilen muss mind. 2 cm betragen.
- › Bei einer Terrasse auf natürlichem Erdreich ist ein verdichteter

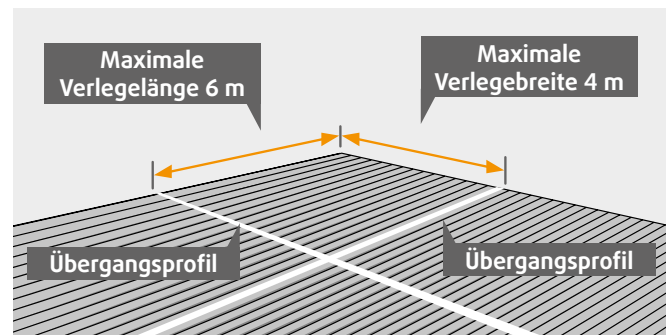
Unterbau aus Kies oder Schotter vorzusehen. Hierbei muss eine ausreichende Entwässerung sichergestellt sein (ggf. zusätzlich eine Drainage einbauen) und ein Gefälle von mind. 1 % (1 cm / 1m) in Richtung der später zu verlegenden Dielen (Längsrichtung) eingehalten werden.

- › Bei allen Kovalex®-Terrassenelementen ist ein Erd- und/oder dauerhafter Wasserkontakt zu vermeiden.

› Unterkonstruktion:

- › Grundsätzlich müssen die Unterkonstruktionsprofile auf jedem Auflagepunkt verschraubt werden. Alle Löcher sind entsprechend des Schraubendurchmessers vorzubohren.
- › Bereiche mit höherer Flächenbelastung (bspw. durch Blumenkübel, Schirmständer, etc.) müssen durch zusätzliche Unterkonstruktionsprofile verstärkt werden (Achsabstand Unterkonstruktion: max. 15 cm). Dies ist bereits bei der Planung zu berücksichtigen.
- › Um eine gute Luftzirkulation (Hinterlüftung/Unterlüftung) des gesamten Terrassenaufbaus sicherzustellen, dürfen Hohlräume zwischen und unterhalb der Unterkonstruktionsprofile nicht verfüllt werden. Zudem dürfen die Enden der Hohlkammerprofile nicht dicht verschlossen werden, da es sonst zu Staunässe und Frostschäden kommen kann.
- › Damit sich die einzelnen Terrassenelemente problemlos ausdehnen können, muss zu festen Bauteilen (z.B. Hauswand, Fallrohr, Geländer etc.) ein Abstand von mind. 2 cm eingehalten werden. Zudem sind die vorgeschriebenen Mindestabstände der Bewegungsfugen zu beachten.
- › Die Kovalex®-Bodendielen dürfen nicht durchschraubt werden.

- › Beim Befestigen der Unterkonstruktionsprofile bzw. der Alu-Befestigungsprofile müssen grundsätzlich alle Löcher vorgebohrt und gesenkt werden.
- › Nach 4 m Verlegebreite bzw. 6 m Verlegelänge muss eine Bewegungsfuge bzw. ein Übergangprofil eingeplant werden.

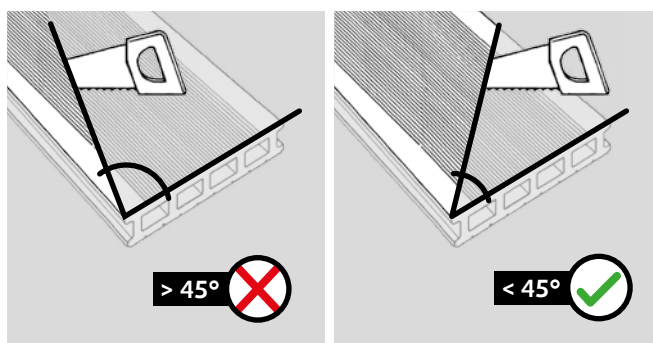
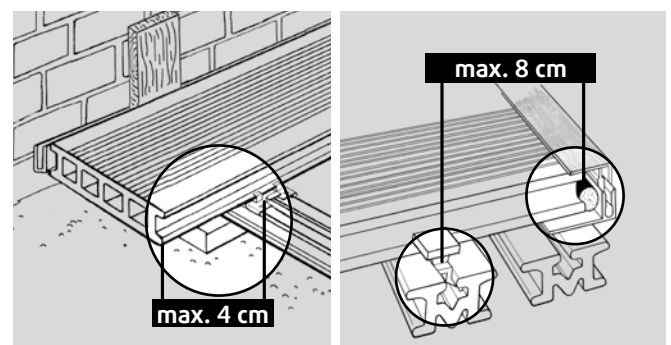


- › Zur Befestigung des notwendigen Aluminium-Befestigungsprofils muss eine zusätzliche Reihe Unterkonstruktionsprofile montiert werden. (siehe Montageanleitung Punkt 10.)
- › Bei der Planung und Montage der Übergangprofile ist darauf zu achten, dass die Dielen links und rechts des Übergangprofils nicht schmaler geschnitten werden.

› Dielen

- › Grundsätzlich ist ein Gefälle von mind. 1 % in Längsrichtung der Dielen einzuhalten, um Staunässe und etwaige Folgeschäden zu vermeiden⁽¹⁾.
- › Produktionsbedingt kann es in der Länge, Breite und Stärke zu Maßtoleranzen kommen (siehe technische Daten Seite 27). Diese sind vor der Montage zu berücksichtigen.
- › Bei der Montage muss auf eine einheitliche Verlegerichtung geachtet werden. Diese wird durch den aufgeklebten Pfeil in der Dielennut vorgegeben.
- › Auf der gesamten Terrassenfläche sollten ausschließlich komplette Dielen montiert werden. Ein Schmälern kann zu Verformungen einzelner Dielen führen.
- › Darüber hinaus sollten die Dielen nicht mehr als 45° schräg geschnitten werden. (siehe Abbildung).

- › Der Dielenüberstand (Abstand zwischen letztem Befestigungspunkt (Clip) und Dielenende) darf maximal 4 cm betragen (Bei Verwendung des Alu-Seitenabschlussprofils maximal 8 cm). Andernfalls können sich die Dielen verformen. (siehe Abbildung).



- › Wie auch bei Massivholz ist nicht jede Diele gleichfarbig und einheitlich. Durch den Einsatz unterschiedlich großer und kleiner Holzfasern ergeben sich ebenfalls leicht unterschiedliche Oberflächen. Um die natürliche Optik der Kovalex®-Terrasse zu unterstreichen, sind die Dielen vor der Verlegung zu mischen.
- › Vor der Montage sind die Bodendielen zudem auf dem vorbereiteten Untergrund auszulegen und auf etwaige Beschädigungen oder sonstige Produktmängel zu überprüfen.



WICHTIGER HINWEIS

Bitte lesen Sie die komplette Verlegeanleitung inkl. der Planungsgrundsätze und allgemeinen Hinweise vor Beginn der Montage!

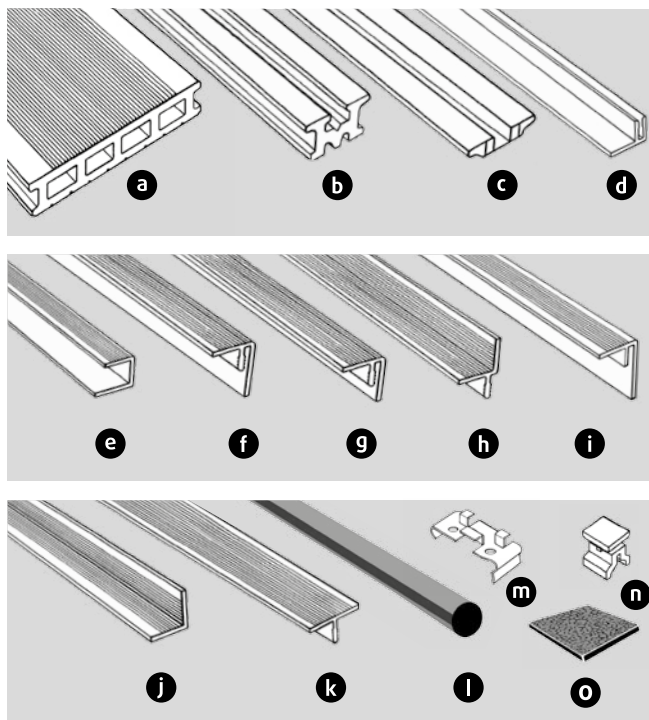
Die in dieser Anleitung enthaltenen Anweisungen dienen lediglich der Veranschaulichung und können die Montage durch einen Fachmann nicht ersetzen bzw. nicht als Ersatz dafür ausgelegt werden.

Zusätzlich empfehlen wir die Anfertigung eines genauen Verlegeplans.

Montage⁽²⁾

Zubehör:

- a** › Kovalex®-Bodendiele
- b** › Kovalex®-WPC-Unterkonstruktion
- c** › Alu-Unterkonstruktion
- d** › Alu-Befestigungsprofil (jeweils im Set verpackt mit: Kovalex®-Seitenabschluss, Alu-Seitenabschluss, Alu-Seitenabschluss 41, Alu-Wandabschluss und Alu-Übergangsprofil)
- e** › Aluminium-Einfassprofil
- f** › Aluminium-Seitenabschluss
- g** › Aluminium-Seitenabschluss 41
- h** › Aluminium-Wandabschluss
- i** › Kovalex®-Seitenabschluss
- j** › Kovalex®-Wandabschluss
- k** › Aluminium-Übergangsprofil
- l** › Schaumstoffdehnungsprofil (Ø 15 mm)
- m** › Metall Montageclip
- n** › Kunststoff Montageclip
- o** › Holz- und Bautenschutzunterlage



Werkzeug:

Kovalex® kann mit allen handelsüblichen Holzbearbeitungswerkzeugen gesägt, gefräst oder gebohrt werden. Für die Montage benötigen Sie: Wasserwaage, Zollstock, Hammer, Säge, Bohrmaschine, Akkuschauber, Abstandshölzer, Schrauben und Dübel. Bei der Verarbeitung ist stets die erforderliche Schutzkleidung zu tragen.

1. Untergrund:

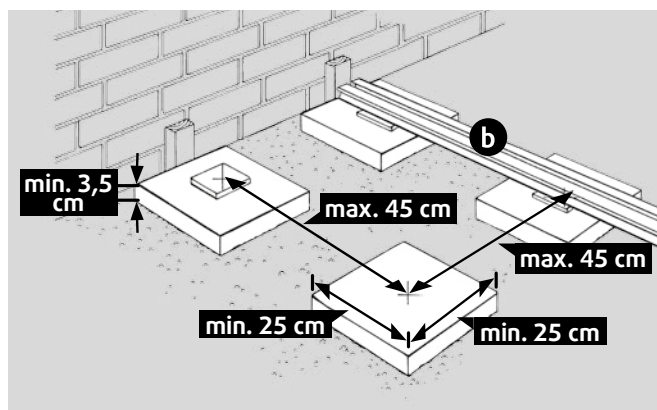
Gehwegplatten, Randsteine oder Estrich.

Mindestabstände beachten!

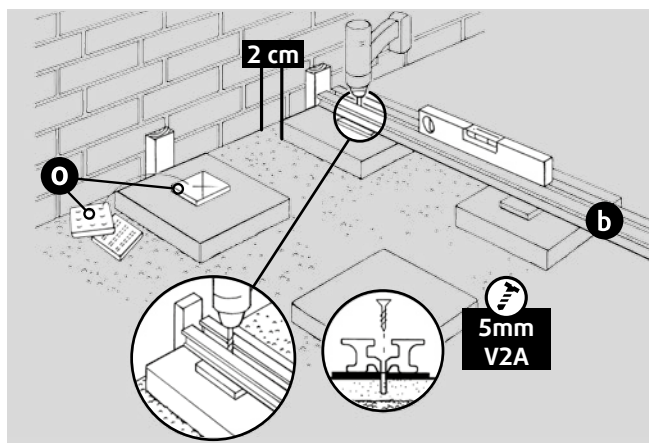
Maximaler Abstand (Achismaß) der Unterkonstruktionsprofile

b: 45 cm (Bei Bodendielen mit 20 mm Stärke: max. 30 cm).

Die Unterkonstruktionsprofile **b** sind auf jedem Auflagepunkt zu verschrauben. Beim Einsatz von Terrassenlagern müssen diese ebenfalls mit dem Untergrund verschraubt werden.



Verwenden Sie dazu Edelstahl-Senkkopfschrauben mit einem Durchmesser von 5 mm (zum Befestigen der Alu-Unterkonstruktion Edelstahl-Rundkopfschrauben Ø 5 mm). Die Länge und Ausführung der Schrauben müssen auf den jeweiligen Untergrund abgestimmt sein. Zur Vermeidung von Staunässe und zum Ausgleich von leichten Unebenheiten empfehlen wir die Verwendung der Holz- und Bautenschutzunterlage **o**.

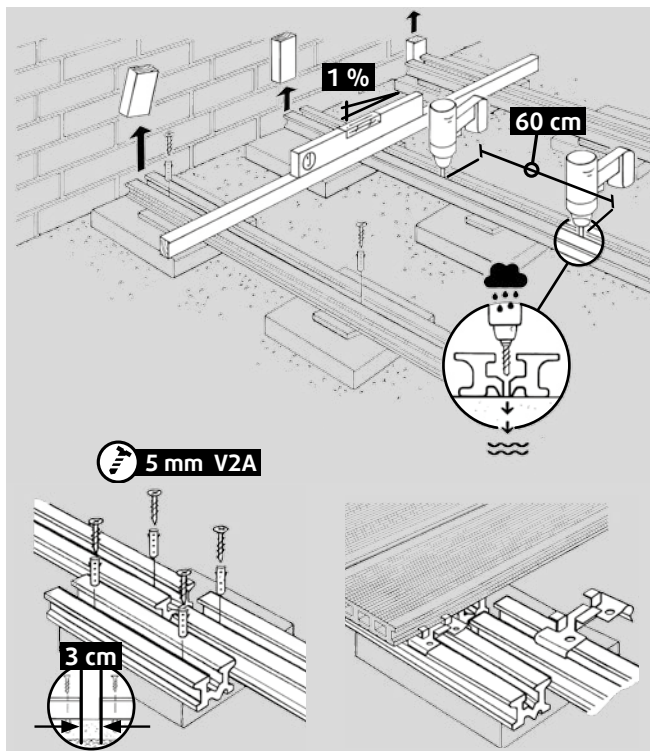


2. Unterkonstruktion:

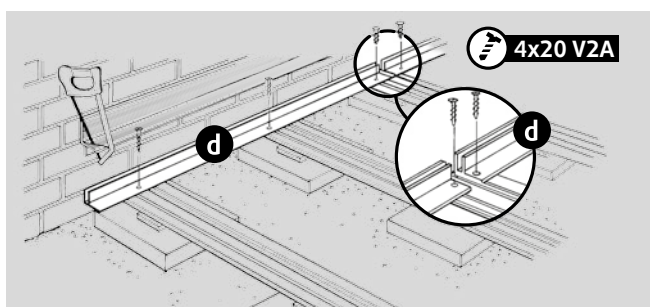
Beim Verlegen der Unterkonstruktion muss zwischen den einzelnen Unterkonstruktionsprofilen ein stirnseitiger Abstand von mind. 3 cm eingehalten werden. Zusätzlich muss mind. alle 60 cm ein Loch (\varnothing 8 mm) in die Unterkonstruktion gebohrt werden, um Staunässe zu vermeiden. Beachten Sie, dass der Überstand der Diele (Abstand zwischen letztem Befestigungspunkt (Clip) und Dielenende) max. 4 cm betragen darf (s. Abbildung: Allgemeine Informationen / Dielen).

Um einen einwandfreien Halt der Dielen zu gewährleisten, muss die Dehnungsfuge zwischen den Unterkonstruktionsprofilen bei Bedarf mit einer mind. 20 cm langen Unterkonstruktion überbrückt werden oder diese parallel verlegt werden.

Bevor Sie mit der Verlegung der Kovalex®-Bodendielen beginnen, müssen Sie die entsprechenden Abschlussprofile auswählen. Siehe hierzu unter Punkt 8 die 2 Möglichkeiten des Wandabschlusses und unter Punkt 9 die 2 Möglichkeiten des Seitenabschlusses. Alle Abschlüsse können mit einer Gehrung von 45° verlegt werden ⁽³⁾.

**3. Abschlussprofile / Befestigungsprofile:**

Vor der Verlegung der ersten Diele müssen die Befestigungsprofile **d** auf der Unterkonstruktion verschraubt werden (Edelstahl-Senkkopfschraube: 4 x 20 mm; vorbohren (\varnothing 3 mm) und senken!). Ggf. müssen für die Montage der Befestigungsprofile zusätzliche Unterkonstruktionen verlegt werden.

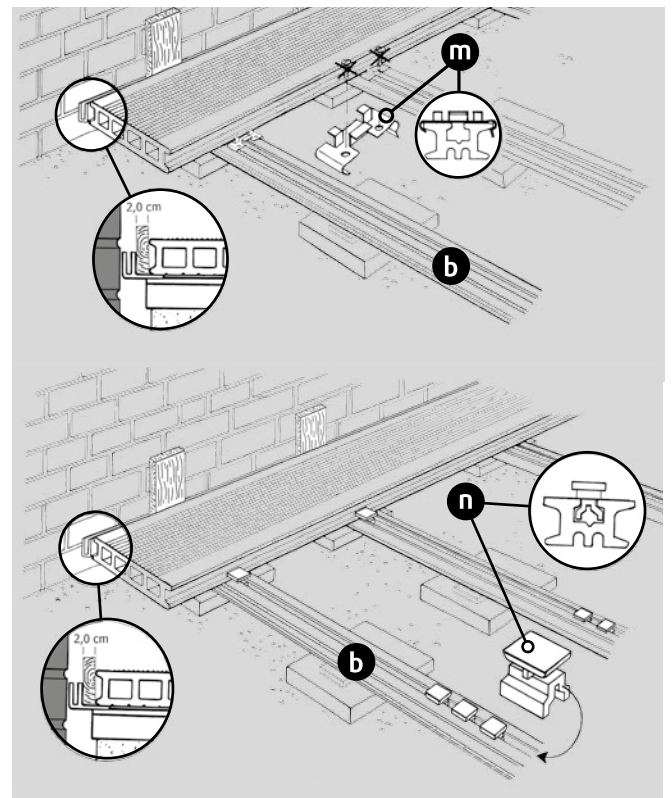
**4. Erste Terrassendiele:**

Zur Verlegung der ersten Terrassendiele müssen 2 cm dicke Abstandshalter eingesetzt werden. In Verbindung mit der Kovalex®-Unterkonstruktion lassen sich die Dielen sowohl mit Kunststoff-Montageclipsen **n**, als auch mit Metall-Montageclipsen **m** fixieren.

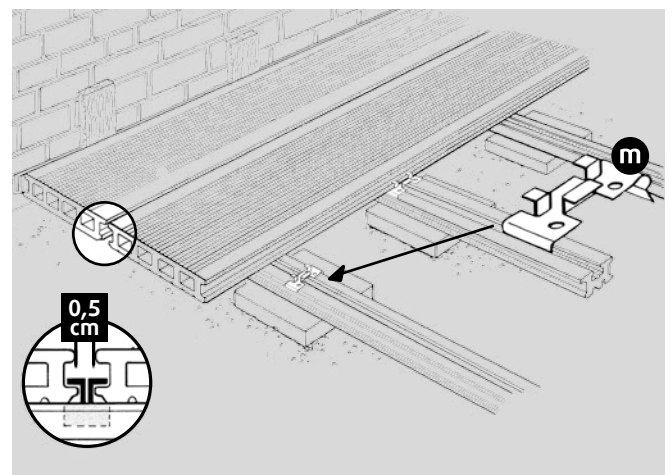
Die Metall-Montageclipsen können an jeder beliebigen Stelle auf die Unterkonstruktion geclipst werden.

Die Kunststoff-Montageclipsen müssen dagegen nacheinander in die entsprechende Führungsnut der Kovalex®-Unterkonstruktion **b** eingeführt werden.

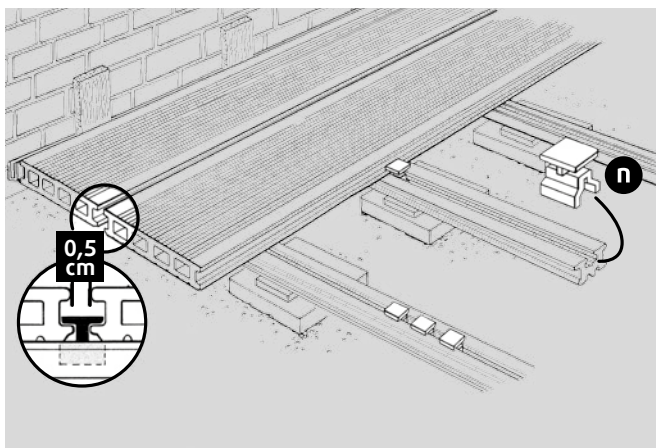
Das Mischen der Clipsen ist nicht zulässig. Bei Verwendung der Alu-Unterkonstruktion können ausschließlich Metall-Montageclipsen genutzt werden. Achten Sie beim Montieren der Dielen auf eine einheitliche Verlegerichtung (s. Aufkleber in der Nut der Diele).

**5.a Verlegung mit Metall Montageclip **m**:**

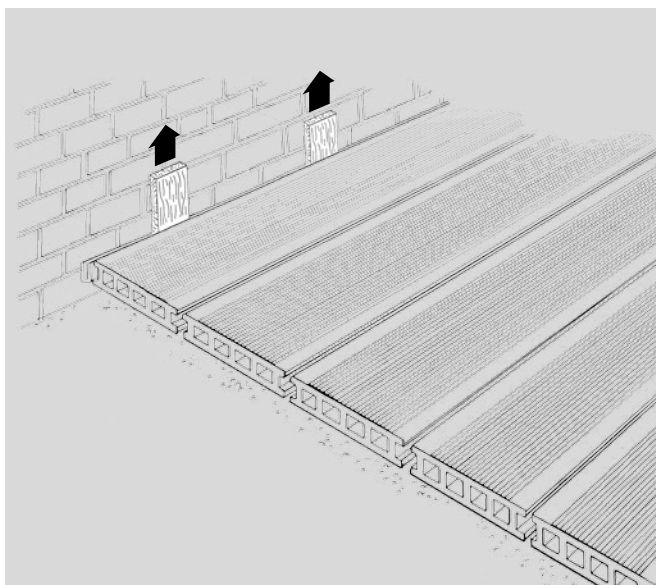
Clipse nicht verschrauben oder verkleben - nur aufclipsen!



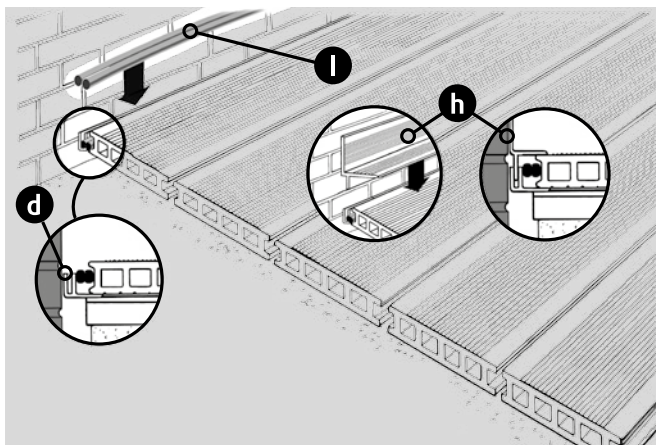
- 5.b Verlegung mit Kunststoff Montageclip **n**:**
 Clipse nicht verschrauben oder verkleben -
 in die Nut einführen!



- 6. Wandabschluss 1:**
 Um den Aluminium-Wandabschluss⁽⁴⁾ **h** zu befestigen,
 müssen zunächst die Abstandshalter entfernt werden.



- 7. Schaumstoffdehnungsprofil:**
 Das Schaumstoffdehnungsprofil **l** wird zweifach in
 das Aluminium-Befestigungsprofil **d** gelegt und der Alumi-
 nium-Wandabschluss⁽⁴⁾ **h** aufgesteckt.
Unbedingt beachten: ⁽⁵⁾



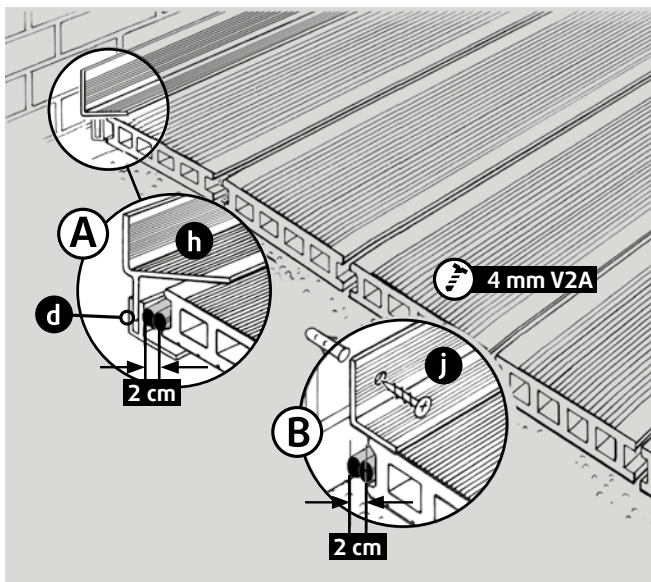
- 8. Wandabschluss 2:**

Möglichkeit **A:**

Aluminium-Wandabschluss⁽⁴⁾ **h** inkl. Aluminium-Befestigungs-
 profil **d**. **Unbedingt beachten:** ⁽⁵⁾

Möglichkeit **B:**

Kovalex®-Wandabschluss **j** mit Edelstahl-Rundkopfschrauben
 (ø 4 mm) im Abstand von ca. 40 cm in der Wand verschrauben
 (vorbohren ø 4 mm). Die Länge und Ausführung der Schrauben
 müssen auf den Untergrund abgestimmt sein.



- 9. Seitenabschluss Querseite:**

Möglichkeit **A:**

Aluminium-Einfassprofil⁽⁴⁾ **e**

Der breitere Schenkel muss dabei auf der Sichtseite der
 Dielen aufliegen. Zudem muss ein Dielenüberstand von
 ca. 2-3 cm eingehalten werden. **Bitte beachten Sie, dass bei
 der Bodendiele 20 mm und der Massivdiele mit Struktur der
 Aluminium-Einfassprofil⁽⁴⁾ nicht verwendet werden kann.**

Möglichkeit **B:**

Kovalex®-Seitenabschluss **i** bzw. Alu-Seitenabschluss⁽⁴⁾ inkl.
 Aluminium-Befestigungsprofil **d**.

Zur Montage des Aluminium-Befestigungsprofils müssen
 zusätzliche Unterkonstruktionsprofile verlegt werden! **Beim
 Einsatz der Alu-Unterkonstruktion kann ausschließlich der
 Alu-Seitenabschluss 41⁽⁴⁾ inkl. Aluminium-Befestigungsprofil
 verwendet werden.**

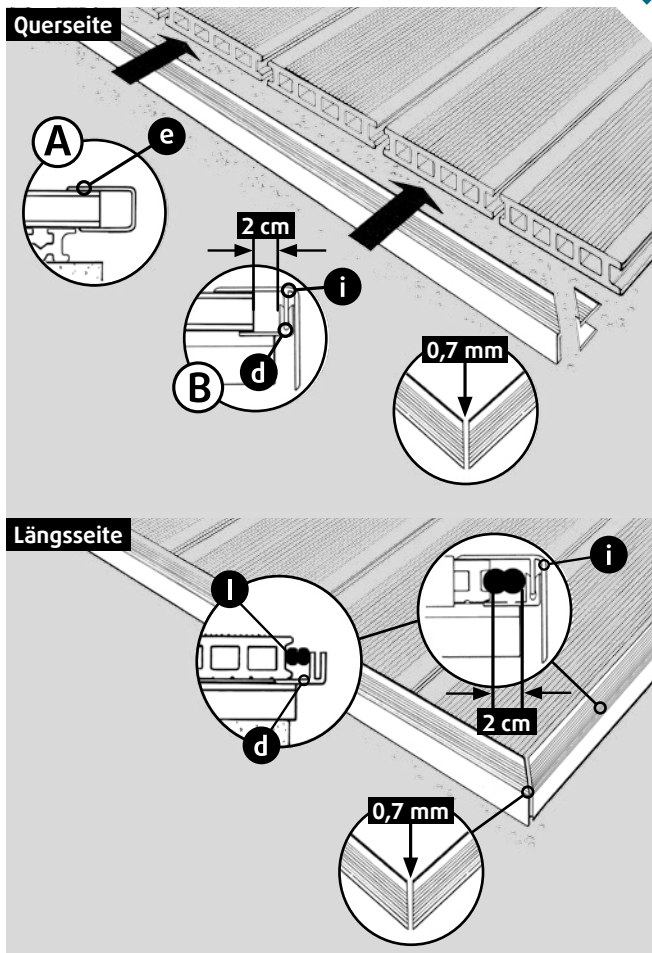
Unbedingt beachten: ⁽⁵⁾

Seitenabschluss Längsseite:

Kovalex®-Seitenabschluss **i** inkl. Aluminium-
 Befestigungsprofil **d** bzw. Aluminium-Seitenabschluss⁽⁴⁾ **e**
 inkl. Aluminium-Befestigungsprofil **d**.

**Beim Einsatz der Alu-Unterkonstruktion kann ausschließlich der
 Alu-Seitenabschluss 41⁽⁴⁾ inkl. Aluminium-Befestigungsprofil
 verwendet werden.**

Unbedingt beachten: ⁽⁵⁾

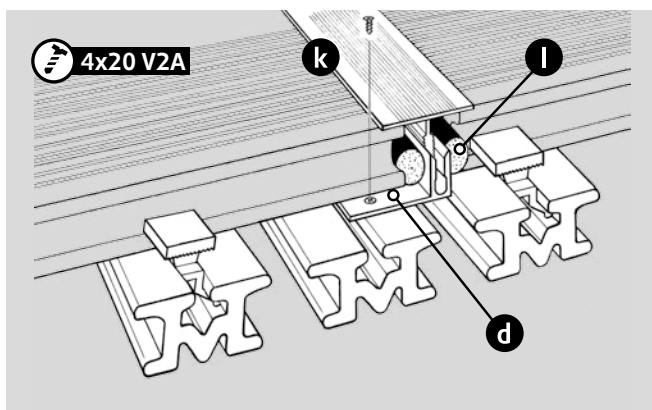


10. Übergangprofil:

Bewegungsfugen können mit dem Aluminium-Übergangprofil⁽⁴⁾ **k** inkl. Aluminium-Befestigungsprofil **d** abgedeckt werden. Für die Montage des Aluminium-Befestigungsprofils sowie für eine weitere Reihe Clips müssen zwei zusätzliche Reihen Unterkonstruktionsprofile verlegt werden!

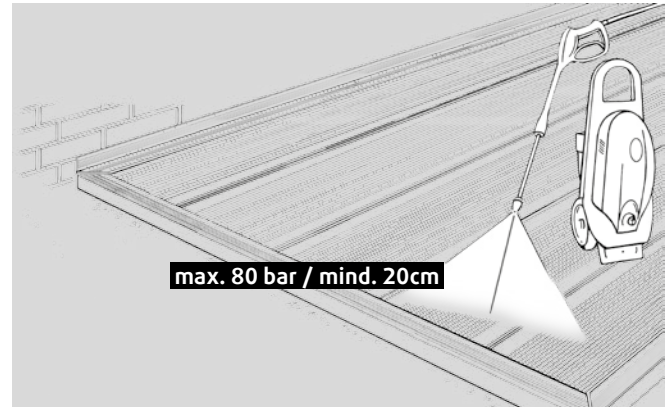
Bei Kopf-an-Kopf-Verlegung (z.B. englischer Verband) müssen sowohl am Anfang als auch am Ende der Bodendiele jeweils zwei Clips verwendet werden. Hierzu sind ebenfalls zusätzliche Unterkonstruktionsprofile einzuplanen. **Zudem muss zwischen den Dielen ein kopfseitiger Abstand von mind. 1 cm eingehalten werden.**

Bitte beachten Sie, dass die Bodendielen unterschiedlich stark quellen und schwinden und es deshalb bei der Kopf-an-Kopf-Verlegung zu einem unregelmäßigen Fugenbild kommen kann. **Unbedingt beachten:** ⁽⁵⁾



11. Reinigung/Pflege:

Die Oberfläche kann mit klarem Wasser und herkömmlichen Reinigungsgeräten (bspw. Schrubber, o.ä.) gesäubert werden. Stärkere Verschmutzungen können mit dem Kovalex®-Terrassendielenreiniger entfernt werden.



⁽¹⁾ Die Kovalex®-Bodendiele Standard Vollprofil und die Kovalex®-Massivdiele mit Struktur können auch ohne Gefälle verlegt werden.

⁽²⁾ gültig für: Kovalex®-Bodendiele Standard Hohlkammer; Kovalex®-Bodendiele Standard Vollprofil; Kovalex®-Bodendiele Exklusiv; Kovalex®-Bodendiele massiv mit Struktur; Kovalex®-Bodendiele 20 mm.

⁽³⁾ Bei Gehrungsschnitten der Abschlüsse bitte eine Bewegungsfuge von 0,7 cm einhalten.

⁽⁴⁾ Bei Poolumrandungen beachten Sie bitte, dass die Aluminiumzubehörteile mit Chlor reagieren (Oxidation)

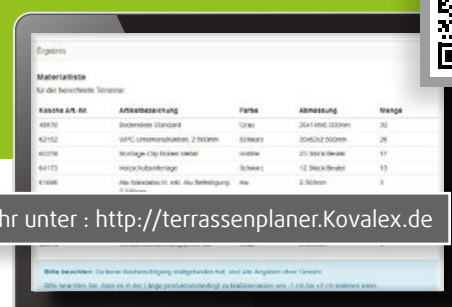
⁽⁵⁾ Die Befestigung der Abschlussprofile erfolgt mit dem Alu-Befestigungsprofil. Ein direktes Verschrauben oder Verkleben mit den Bodendielen ist nicht zulässig! Achten Sie darauf, dass die Abschlussprofile vollständig in das Befestigungsprofil einrasten. Falls notwendig nehmen Sie Hammer und Holzunterlage zur Hilfe.

Wir sind ständig bemüht, unsere Produkte und deren Anwenderfreundlichkeit zu verbessern. Achten Sie daher bitte darauf, dass Ihre Verlegeanleitung dem neuesten Stand entspricht (siehe Prospektrückseite). Die jeweils aktuelle Fassung finden Sie unter www.Kovalex.de. Dort finden Sie auch weitere Produktinformationen.

Errechnen Sie ganz einfach Ihren Materialbedarf!

Sie planen den Bau einer Terrasse, wissen aber nicht, welche Systemkomponenten für Sie wichtig sind? Wir helfen Ihnen online weiter, ganz bequem und einfach. Step für Step führen wir Sie durch die Planung Ihrer neuen Terrasse. Dabei werden alle Bestandteile die Sie benötigen abgefragt.

**Schauen Sie mal herein.
Es ist einfacher als Sie denken!**



Mehr unter : <http://terrassenplaner.Kovalex.de>

Kovalex®: Das Zubehörprogramm

Kovalex®-Unterkonstruktion

- › Breite: 62 mm
- › Höhe: 30 mm
- › Länge: 2.500 mm
- › Bedarf für 1 m²: ca. 2,5 lfm (Unterkonstruktions-Abstand: 45 cm)
- › Bedarf für 1 m²: ca. 3,5 lfm (Unterkonstruktions-Abstand: 30 cm)



Alu-Unterkonstruktion

- › Breite: 62 mm
- › Höhe: 12 mm
- › Länge: 2.500 mm
- › Bedarf für 1 m²: ca. 2,5 lfm (Unterkonstruktions-Abstand: 45 cm)
- › Bedarf für 1 m²: ca. 3,5 lfm (Unterkonstruktions-Abstand: 30 cm)



Alu-Profi-Unterkonstruktion

- › Breite: 65 mm
- › Höhe: 40 mm
- › Länge: 3.000 mm
- › Bedarf für 1 m²: ca. 2,5 lfm (Unterkonstruktions-Abstand: 45 cm)
- › Bedarf für 1 m²: ca. 3,5 lfm (Unterkonstruktions-Abstand: 30 cm)



Kunststoff-Montageclip (in braun, grau oder schwarz)

- › Bedarf für 1 m²: ca. 25 Stück (Unterkonstruktions-Abstand: 45 cm)
- › Bedarf für 1 m²: ca. 30 Stück (Unterkonstruktions-Abstand: 30 cm)



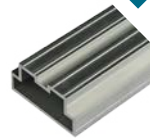
Metall-Montageclip (nicht rostender Stahl) oder schwarzer Metall-Montageclip (nicht rostender Stahl)

- › Bedarf für 1 m²: ca. 25 Stück (Unterkonstruktions-Abstand: 45 cm)
- › Bedarf für 1 m²: ca. 30 Stück (Unterkonstruktions-Abstand: 30 cm)



Alu-Verbinder für Profi-Unterkonstruktion

- › Breite: 60 mm
- › Höhe: 30 mm
- › Länge: 200 mm
- › Bedarf für 1 m²: ca. 2,5 lfm (Unterkonstruktions-Abstand: 45 cm)
- › Bedarf für 1 m²: ca. 3,5 lfm (Unterkonstruktions-Abstand: 30 cm)



Alu-Übergangprofil inkl. Alu-Befestigungsprofil

- › Breite: 60 mm
- › Höhe: 23 mm
- › Länge: 2.500 mm



Alu-Seitenabschluss 41 inkl. Alu-Befestigungsprofil

- › Breite: 45 mm
- › Höhe: 41 mm
- › Länge: 2.500 mm
- › Nur für Terrassendielen mit einer Höhe von 20 mm geeignet.



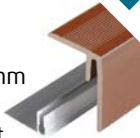
Alu-Seitenabschluss inkl. Alu-Befestigungsprofil

- › Breite: 45 mm
- › Höhe: 59 mm
- › Länge: 2.500 mm
- › Nur für Terrassendielen mit einer Höhe von 26 mm geeignet.



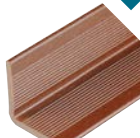
Kovalex®-Seitenabschluss inkl. Alu-Befestigungsprofil

- › Breite: 47 mm, Höhe: 62 mm
- › Länge: 2.500 mm
- › Nur für Terrassendielen mit einer Höhe von 26 mm geeignet
- › Verfügbar in den Oberflächen unbehandelt und gebürstet



Kovalex®-Wandabschluss

- › Breite: 40 mm
- › Höhe: 40 mm
- › Länge: 2.500 mm
- › Verfügbar in den Farben Grau, Braun, Schokobraun, Graubraun
- › Verfügbar in den Oberflächen unbehandelt und gebürstet



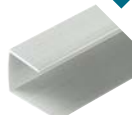
Alu-Wandabschluss inkl. Alu-Befestigungsprofil

- › Breite: 40 mm
- › Höhe: 60 mm
- › Länge: 2.500 mm



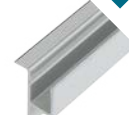
Alu-Einfassprofil

- › Breite: 27(42) mm
- › Höhe: 28 mm
- › Länge: 2.500 mm
- › Nur für Terrassendielen mit einer Höhe von 26 mm geeignet.



Alu-LED-Profil

- › Breite: 27(42) mm
- › Höhe: 28 mm
- › Länge: 2.500 mm



LED-Lichtband

- › Setinhalt
- › Lichtband: 10 m
- › Trafo (IP67)
- › 4 Einspeisungen
- › 6 Endkappen
- › 1 Längsverbinder



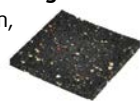
Schaumstoffdehnungsprofil

- › Durchmesser: 15 mm
- › Länge: 2 x 2.500 mm



Holz- und Bautenschutzunterlage

- › Breite: 90 mm, Höhe: 8 mm, Länge: 90 mm



Terrassenlager 1

- › Höhenverstellbar 35 bis 70 mm



Terrassendielenreiniger

- › Inhalt: 1 Liter
- › Reichweite: ca. 80-100 m²



Holz- und Bautenschutzunterlage (Rollware)

- › Breite: 77 mm, Höhe: 8 mm, Länge: 2.500 mm



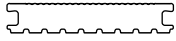
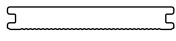


Terrassenlager 2

- › Höhenverstellbar 65 bis 155 mm



Allgemeine Angaben

Hersteller	Kosche Holzwerkstoffe GmbH & Co. KG			
Produktname	Kovalex Standard	Kovalex Exklusiv	Kovalex Standard Vollprofil	Kovalex Massiv mit Struktur
Profilquerschnitt				
Registrierungsnummer (Gütesiegel)	Z 04	Z 25	-	-
Eingesetzter Kunststoff	PE	PE	PE	PE
Profilbreite	145 mm	145 mm	145 mm	145 mm
Profildicke	26 mm	26 mm	26 mm	20 mm
Dichte	1,25 g/cm ³	1,25 g/cm ³	1,25 g/cm ³	1,25 g/cm ³
Abstand Unterkonstruktion	45 cm	45 cm	45 cm	30 cm
Linearer thermischer Ausdehnungskoeffizient	max. 4 x 10 ⁻⁵ K ⁻¹	max. 4 x 10 ⁻⁵ K ⁻¹	max. 4 x 10 ⁻⁵ K ⁻¹	max. 4 x 10 ⁻⁵ K ⁻¹

Mechanische Eigenschaften

Bruchlast (Punktbelastung)**	mind. 3200 N	mind. 3200 N	mind. 4500 N	mind. 4500 N
Bruchlastabfall bei Wechselbelastung	max. 20 %	max. 20 %	max. 20 %	max. 20 %
Durchbiegung (Punktbelastung: 50 kg)	max. 2,0 mm	max. 2,0 mm	max. 2,0 mm	max. 2,0 mm
Verhalten beim Kugelfalltest (Oberflächenrisse)	max. 10 mm	max. 10 mm	kein Riss	kein Riss
Rutschfestigkeit (DIN 51130)	R 10	R 10	R 10	R 10

Feuchteverhalten (Quellung nach Kochwasserlagerung (5h bei 100 °C))

Gewichtszunahme	max. 8,0 %	max. 8,0 %	max. 5,0 %	max. 4,0 %
Dimensionsänderung - Länge	max. 0,5 %	max. 0,5 %	max. 0,5 %	max. 0,5 %
Dimensionsänderung - Breite	max. 0,8 %	max. 0,8 %	max. 0,6 %	max. 0,6 %
Dimensionsänderung - Dicke	max. 4,5 %	max. 4,5 %	max. 3,0 %	max. 3,0 %

Maßtoleranzen

Länge (bis 6000 mm)	- 10 mm / + 20 mm	- 10 mm / + 20 mm	- 10 mm / + 20 mm	- 10 mm / + 20 mm
Breite	- 3 mm / + 3 mm	- 3 mm / + 3 mm	- 3 mm / + 3 mm	- 3 mm / + 3 mm
Dicke	- 2 mm / + 2,5 mm	- 2 mm / + 2,5 mm	- 2 mm / + 2,5 mm	- 2 mm / + 2,5 mm
Gewicht	- 1 % / + 1 %	- 1 % / + 1 %	- 1 % / + 1 %	- 1 % / + 1 %
Unwinkligkeit je Meter in Längsrichtung	bis zu 2,5 mm	bis zu 2,5 mm	bis zu 2,5 mm	bis zu 2,5 mm

Entsorgung

Kovalex®-Bodendielen können in die Altholzkategorie A II (AltholzVO) eingestuft werden. Bei Privathaushalten kann die Entsorgung somit über den normalen Sperrmüll oder bei Wertstoffhöfen erfolgen. Über den Hausmüll sollten lediglich Kleinstmengen (Verschnittreste) entsorgt werden

* Stand: 02/2016, Einzelwerte können geringfügig abweichen

** Dieser Wert gilt für die einzelnen Dielen bei einem Unterkonstruktionsabstand wie in der aktuellen Verlegeanleitung angegeben.